

Kranken- und Sterbekassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen

Allgemeiner Kranken-Versicherungs-Verein a. G., Sitz Dresden. Direktion: Dresden A 1, Grunaer Str. 2.

Arbeiter-Erntekasse f. d. Deutsche Reich v. 1884, Verwaltungsstelle Dresden, Grunaer Str. 11 Laden. Q 18672.

Sarmer Erntekasse, Landesverwaltung Sachsen, Ringstr. 18 III, Bezirksverwaltung Dresden, Ringstr. 20 II.

Sächsischer Verein, Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit zu Berlin. Bezirks-geschäftsst. Dresden, Waisenhausstr. 20 II.

Dresdner Sterbegeldversicherung a. G., Sterbekasse sächsischer Behördenangehöriger. Geschäftsst.: Waisenhausstr. 9 I.

Begräbniskosten-Ausgleichskassa (Kapitalanfall-Ausgleichskassa). E. B. Geschäftsstelle: Ammonstr. 13 II.

Berufskrankenkasse der Kaufmannsgehilfen und weiblichen Angestellten — Erntekasse — Körperkassette des öffentl. Rechts. Landesgeschäftsstelle Ostsachsen und Bezirks-geschäftsstelle Dresden: Dresden A 1, Ringstr. 20.

Braunschweiger Kasse. Verwaltungsstelle Dresden: Freiburger Str. 7 I.

Leipziger Krankengeld-Zuschußkasse von 1876 in Leipzig. Verwaltungsstelle Dresden. Geschäftsstelle: A. Zwinskyer, Maunstr. 3 Eg. Papiergesch.

Kranken- und Sterbekassen-Verein „Caritas“ zu Dresden. I. Vorj.: Hermann Schwarze, Niederauer Str. 11.

„Confidentia“, Kranken- und Sterbekasse. Begr. 1860. Geschäftsstelle: Bamberger Str. 37 II (Brade). Q 45269.

„Debeta“, Deutsche Beamten-Krankenversicherung, B. a. G., Bezirksverwaltung Sachsen, Dresden A 1, Kanzeigäßchen 1 II, Q 13435.

Deutsche Kranken-Versicherungs-A. G., Berlin. Fil.-Dir. Dresden, Carolastraße 9.

Deutscher Ring, Ver.-Ges. Bez.-Dir. Ostsachsen: Roszinschstr. 8.

Krankenunterstützungs- und Sterbeversicherungverein „Eudoxia“ zu Dresden. Vorj.: Max Schöne, Freiburger Str. 43 III.

Sterbekasse der Sächsischen Rechtsschule, kleinerer Versicherungsverein a. G. Geschäftsstelle: Dresden A 1, Amalienstr. 12 I.

„Flamma“ Bestattungs- und Lebensversicherungsgesellschaft a. G. zu Berlin. Bez.-Leitung: Dresden A 1, Waisenhausstr. 24 I.

Krankenunterstützungskasse der Freiseurmeister für das Land Sachsen, Sitz Dresden. Vorj.: Albert Wadewitz, Poststr. 18.

Gärtner-Krankenkasse Verwaltungsstelle Dresden, Dresden A 20, Dohnaer Str. 28.

Sterbekasse Dresdner Gastwirte. Geschäftsstelle: Bauhner Str. 28 II.

Gewerbliche Kranken- und Begräbniskasse Dresden-Pieschen, Leipziger Str. 53.

Allgem. Dresdner Gewerksgehilfen-Kranken- und Begräbniskassen-Verein, eingetragene Genossenschaft Geschäftsst.: Emil Janke, Dresden A 1, Humboldtstraße 81 Q G.

Kranken- und Sterbekasse evangelischer Arbeitervereine jetzt **Gladbacher Krankengeld-Zuschußkasse von 1890.** Obmann für Sachsen: E. Virke, Dresden A 16, Kreuzerstr. 22 II.

Halle'sche Krankenkasse V. B. p. G. Berlin. Geschäftsst. Dresden: Waisenhausstr. 10 I.

Hamburger Kranken- u. Sterbekasse, Verwaltungsstelle Dresden-Mitt.: Bevollmächt.: August Brill, Rietzschstr. 5IV.

Die Hanse-Krankenkass. Bez.-Geschäftsstelle Dresden, Dresden A 1, Ferdinandpl. 1 I.

Hanseatische Krankenversicherung von 1875 Merkur a. G. zu Hamburg. Verwaltungsstelle Dresden: Schloßstr. 7 I.

Hilfskasse für Sterbefälle a. G. Dresden. Geschäftsstelle: Dresden A 1, Waisenhausstr. 34 II.

Katholischer Begräbnisbund St. Benno zu Dresden. E. B. Vorj.: Kfm. Jozef Beh, Ostra-Allee 15 b I.

Kaufmännische Krankenkasse Halle (Saale). Geschäftsst. Dresden: Grunaer Str. 1 I.

Leipziger Verein-Barmenia

Krankenversicherung f. Beamte, freie Berufe u. Mittelstand a. G., Bezirksdirektion Dresden, Ammonstr. 2. Q 21858, 29442.

Lichterfelder Erntekasse. Verwaltungsstelle Dresden, Grunaer Str. 11 Laden.

Meißner Zuschußkasse. Verwaltungsstelle f. Dresden-Mitt.: Paul Schilling, Dresden A 5, Altonaer Str. 14.

Geschäftsstelle D 50 der Meißner Zuschußkasse. Vorj.: Herbert Abrecht, Leisniger Str. 25 b III.

Hanseatische von 1826 und Merkur Erntekasse, Verwaltungsstelle Dresden, Schloßstr. 7 I.

Krankenverj.-Verein f. Militärverj., Beamte u. Verforg.-Anw. Geschäftsst.: Dresden A 6, Bauhner Str. 39.

Rationaler Krankenverj.-Verein a. G. Sitz Stuttgart, Bezirksdirektion Ostsachsen, Niederschlesien u. Sudetengau, Dresden A 1, Prager Str. 15.

Sterbekasse örtlicher Krankenkassen u. Versicherungsvereine im Regierungsbezirk Dresden-Bautzen. Vorj.: Arthur Müller, A 19, Löcherstr. 13 Eg.

Krankenkasse des ehemaligen Säch. Philologenvereins. Geschäftsst.: Prager Str. 56.

Krankenkasse der Polizei in Sachsen a. G., Sitz Dresden. Geschäftsst.: Dresden A 1, König-Johann-Str. 21.

Unterstützungsverein Saxonia und die Allgemeine Sterbebeihilfe im Freistaat Sachsen. Geschäftsst.: W. Richter, Bahng. 31.

Schlösser und verwandte Berufe, Kranken- und Sterbeversicherungverein. Vorj.: Georg Wed, Friedrichstr. 28 IV.

Krankenversicherungverein Schneider und Schneiderinnen und verwandte Berufe für Dresden u. Umgegend. Vorj.: Oskar Beyer, Bauhner Str. 14.

Krankenkasse der Vereinigten Schuhmacher zu Dresden. Vorj.: B. Müller, Dürerstr. 2 II.

Schwäbisch Gmünder Erntekasse. Verwaltungsst. Dresden A 1, Ostra-Allee 24 I.

Krankenkasse der Tischler der Kreishauptmannschaft Dresden, B. a. G. Vorj.: Oskar Mehnert, Dresden A 6, Poststr. 39 II.

Sterbe-Unterstützungs-Verein Treue in Not. E. B. Vorj.: Rechtsanw. Justizrat Max Rudolf, Ferdinandstr. 11.

Vereinigte Krankenversicherungs-Aktiengesellschaft. Ringstr. 20.

Dresdner Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit

Dresdner Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit

Dresden A 1, Goethestraße 10 und Wiener Straße 9/11.

Deutsche Mittelstandskrankenkasse „Volkswohl“. Bezirks-Dir.: Georg Schwente, An der Kreuzkirche 1.

Volkswohlbund, allgem. Bestattungs- und Versicherungsverein a. G., Berlin, Bez.-Dir. Dresden Roszinschstr. 8.

Berufskrankenkasse der Werkmeister. Geschäftsstelle: Dresden A 1, Christianstraße 2 Eg.

Zentral-Krankenkasse, Sitz Schwäbisch Gmünd, Verwaltungsstelle Dresden A 1, Ostra-Allee 16.

Heilanstalten

Staats- u. städtische Anstalten

Das Stadtkrankenhaus Friedrichstadt. I. Teil, 4. Abschn.

Das Gerhard-Wagner-Krankenhaus mit Kinderklinik, I. Teil, 4. Abschn.

Das Stadtkrankenhaus Löbtauer Straße, I. Teil, 4. Abschn.

Städtische Genußanstalt „Fiedlerhaus“ zu Radebeul, I. Teil, 4. Abschn.

Genußanstalt für Frauen und Mädchen „Augustenhaus“ zu Radebeul, I. Teil, 4. Abschn.

Städtisches Genußhaus „Lindenhof“ in Vogsdorf, I. Teil, 4. Abschn.

Frauenklinik und Hebammenlehranstalt, I. Teil, 3. Abschn.

Krankenkass. (kathol.) zu Friedrichstadt, I. Teil, 5. Abschn.

Staatl. Lymphanstalt (Abteilung des Staatl. Medizinaluntersuchungsamtes, Reichstr. 1a), Bremer Str. 16. Q 863501 (f. a. I. Teil, 3. Abschnitt).

Städt. öffentliche Sanitätswache Altstadt: Annenstr. 9, in der Feuer-schutzpolizeiwache.

Die städt. öffentliche Sanitätswache gewährt Verunglückten oder auf der Straße plötzlich Erkrankten zu allen Tages- und Nachtstunden erste Hilfe. Außerdem übernimmt sie auf Anforderung die Vermittlung eines Arztes. Für die Leistungen der Sanitätswache wird eine Gebühr erhoben.

Wundärztliche Hilfsstellen Stadtkrankenhaus Friedrichstadt, Friedrichstr. 39/41, Q 860171;

Gerhard-Wagner-Krankenhaus, Fürstenstr. 74, Q 64061;

Stadtkrankenhaus Löbtauer Straße, Löbtauer Str. 31, Q 863441;

Kinderbettanstalt, Chemnitz Str. 14. Q 43226.

In den wundärztlichen Hilfsstellen wird Verunglückten oder auf der Straße plötzlich Erkrankten zu jeder Zeit erste ärztliche Hilfe gewährt, falls kein Kasernenarzt erreichbar und Leben und Gesundheit des Verletzten gefährdet sind. Von den Hilfesuchenden werden hierfür Gebühren und der Aufwand für Heilmittel und Verbandstoffe nach Maßgabe des festgesetzten Tarifs eingehoben.

Bereinsanstalten

nach § 30 der R.-G.-O. genehmigt.

Diakonissen-Krankenhaus, Holzhofgasse 29, unterhalten vom Verein für die ev.-luth. Diakonissenanstalt (f. Vereine, Gruppe 4). Q Sammel-Nr. 52366. Ärztlicher Direktor ist Oberarzt Dr. med. Achenbach. Abteilungsarzte sind: Dr. med. Achenbach für die chirurgische, Dr. med. Schadeberg für die innere Abteilung, Dr. med. Benowsky für Frauenkrankheiten und die Entbindungsstation, Dr. med. Rupprecht für Augenkrankheiten, Dr. med. Mann für die Hals-, Nasen-, Ohrenabteilung. Aufnahme finden Kranke jeden Alters und Geschlechts. Von der Aufnahme ausgeschlossen sind Geisteskranke aller Art, Epileptische, Geschlechtskranke (auch Kranke mit Augenerkrankungen), Sieche, Diphtherie-, Scharlach-, Masern- und Keuchhustenkranke. Kranke mit Lungentuberkulose können nur in Ausnahmefällen aufgenommen werden. Kranke, die Aufnahme im Krankenhaus wünschen, sollen

nach Möglichkeit vorher schriftlich oder mündlich (Fernsp. f. o.) im Geschäftszimmer des Krankenhauses angemeldet werden.

Mit dem Krankenhause ist eine staatlich anerkannte Krankenpflegeschule verbunden (Direktor: Chefarzt Dr. Achenbach).

Carolahaus, Klinik, Deutsches Rotes Kreuz, A 24, Reichenbachstr. 69/73, Verwaltung Q 41248; z. St. Reserve-Lazarett III; Q 40455 und 48412.

Kinderheilanstalt, Chemnitz Str. Nr. 14/18. Stiftung. Q 43226 u. 43227. Postcheckkonto Dresden 6722. Stadtbank Dresden 60623. Krankenhaus für Säuglinge und ältere Kinder, vorwiegend für solche, die an ansteckenden und nicht ansteckenden inneren Krankheiten oder an Erkrankungen der Haut leiden. Es werden auch aufgenommen Säuglinge und Kinder, die chirurgischer oder Augen- und Ohrenbehandlung bedürfen. Die Stiftung wird vom Vorj. der Verwaltungsrats Geh. Reg.-Rat Dr. Barnewitz verwaltet. Leitender Arzt der Anstalt ist z. St. Dr. Dr. Wilhelm. Als Fachärzte sind außerdem tätig Dr. Mansky für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Dr. Herbert Müller für Chirurgie, Dr. Schoen für Röntgenaufnahmen. Neben dem Säuglings- und Kinderkrankenhaus unterhält die Stiftung eine Kinderklinik, in der den Kindern Unbemittelter unentgeltliche ärztliche Untersuchung und Beratung gewährt wird. Sprechstunden: Montags, Donnerstags 11—12 für innere Krankheiten. Angegliedert ist der Poliklinik eine Mütterberatungs- und Säuglingsfürsorgestelle. Sprechstunden: Dienstags u. Mittwochs von 9—10 Uhr. Poliklinische Sprechstunde

für Hals-, Ohren-, nasenkrankte Kinder wird Mittwochs und Sonnabends von 7³⁰—8³⁰ abgehalten. Chirurgische Poliklinik: Montags und Donnerstags von 11—12. Besuchszeit in der Kinderklinik nur für Eltern oder die gesetzlichen Vertreter der Kinder Sonntags und Mittwochs von 14—15 Uhr. Die Verpflegung im Kinderkrankenhaus ist denen der städt. Krankenanstalten angepaßt.

Verein Hilfe für Körperbehinderte. Geschäftsstelle. Pillnitzer Str. 61 Eg (Bruno-Everth-Haus). Q 61344/5.

Orthopädische Heilanstalt: Pillnitzer Str. 61 I und II. Vorj.: Pol.-Präf. a. D. Dr. Palitsch. Leitender Arzt: Dr. med. Schulte, Facharzt für Orthopädie.

Sächsischer Heilstättenverein für Lungenkranke. E. B. Besitzer der Lungenheilstätten in Bad Reiboldsgrün, Carola-grün u. Albertsberg. Vorj.: Staatsminister Dr. Fritsch, Stellvertreter: Gaugesundheitsführer Reg.-Dir. Dr. Fernholz. Hauptgeschäftsstelle: Dresden A 1, Lingnerpl. 1. Q 25951.

Privatanstalten

gleichfalls nach § 30 d. R.-G.-O. genehm.

Augenklinik von Dr. Geis, Gerofstr. 3. Sprechst.: 9—12, 14³⁰—17 Uhr. Q 63710.

Augenklinik von Dr. Walther, Ammonstr. 4. Sprechst.: Prager Str. 36 II, 9—11, 15—16 Uhr, Mittw. u. Sonnab. nur vorm.

Chirurgische Klinik Dr. med. Ahlbad, Chemnitz Str. 17b—19. Q 4441. Sprechst.: werkt. 10—12 Uhr.

Chirurgische Klinik von Dr. Otto Berron, Hospitalstr. 14, Sprechzeit: 10—12³⁰, 15—16 Uhr. Q 55355 u. 50830